

## NEWSLETTER 02

Februar 2015

# BESSER FÜR KLEINE, GROSSE, ALLE ...



**W**ir sollten reden ... Die Bundeskanzlerin hat Recht wenn sie betont, dass Christen selbstbewusst über ihre Werte sprechen sollten. Jeder von uns hat dazu viele Möglichkeiten: am Arbeitsplatz, in der Familie, im Freundeskreis und im Sportverein. Über den eigenen Glauben und seine Werte zu reden, stärkt unsere Identität. Wer weiß, woran er glaubt und was er vertritt, kann gewiss in die Zukunft schauen und mutig Schritte gehen.

Die WERTESTARTER\* sind nun seit sieben Monaten unterwegs und setzen sich für Wertebildung, die Gründung von Kitas, Schulen und die Förderung von Jugend- und Mitarbeiterprojekten ein. Wir geben unsere Erfahrung weiter und lernen selbst dabei. Uns begegnet ein großer Reichtum an Werken, Initiativen und Bewegungen in Deutschland. Das ist ein großer Schatz! Wir können dankbar sein für die vielen Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich für andere einsetzen.

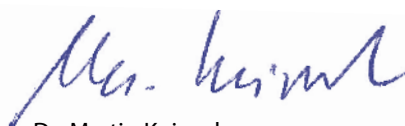


Pfr. Hartmut Hühnerbein  
Vorstandsvorsitzender

Bildung setzt zugleich Maßstäbe. Christliche Bildungsarbeit zeichnet sich mehrfach aus. Sie muss qualitativ gut sein und gleichzeitig Werte schaffen, die sich am christlichen Menschenbild orientieren. Deshalb reden wir in diesem NEWSLETTER\* über die Werte, die uns bewegen. Wenn sich eine Schule oder Kita durch große Kompetenz, ansprechende Räume und moderne Bildungskonzepte auszeichnet, ist das eine unentbehrliche Grundlage für alles Weitere. Konzepte und Bildungsräume müssen aber auch mit tragfähigen Werten gefüllt werden. Deshalb ermutigen wir in einer Zeit raschen Wandels: Klagen wir nicht über das, was uns nicht gefällt, sondern gestalten wir mutig und selbstbewusst die Zukunft unserer Gesellschaft.

Christliche Wertebildung hat Zukunft, sie ist gut für Kleine, Große, Alle ...

Im Namen der WERTESTARTER\*



Dr. Martin Knispel (UNISA)  
Geschäftsführer



*Ich sehe für Christen die Notwendigkeit, noch mehr und selbstbewusst über ihre christlichen Werte zu sprechen und ihre eigenen Kenntnisse ihrer Religion zu vertiefen ... Jeder sollte sich selbst fragen, was er zur Stärkung der eigenen Identität, zu der bei der Mehrheit immer auch noch die Christliche Religion gehört, tun kann.*

Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU)  
am 14.01.2015 in Berlin  
© Foto: CDU / Dominik Butzmann



*Wenn junge Menschen mit christlichen Werten ins Leben starten, dann begreifen sie ihren Wert vor Gott und bekommen Mut, Wertvolles zu schaffen. Ohne diese Werte würde unser Land ärmer und kälter. Darum bin ich dankbar, dass es die WERTESTARTER gibt.*

Prof. Dr. Michael Herbst,  
Universität Greifswald



## Unsere Werte ...

Werte machen unser Leben reich. Darum lohnt es sich, gute Werte immer wieder neu zu entdecken und mit ihnen zu leben. Christliche Werte sind ein großer Schatz für jeden Einzelnen ganz persönlich, aber auch für unser Zusammenleben. Darum wollen wir alles dafür tun, dass junge Menschen mit diesen guten Werten ins Leben starten. Im Folgenden stellen wir unsere Kernwerte vor:

### **WÜRDE\***

Jeder Mensch hat eine unverlierbare Würde. Gesunde und Starke ebenso wie Bedürftige und Schwache, auch Ungeborene und Sterbende. Jeder Mensch ist Gottes Ebenbild und hat eine eigene unveräußerliche und

unantastbare Würde. Als WERTESTARTER\* achten wir die Würde jedes Menschen und treten für sie ein. Wir helfen mit, dass Menschen Chancen bekommen, die ihnen andere nicht geben. Durch Erziehung und Bildung, durch Förderung und Begleitung.

### **NÄCHSTENLIEBE UND RESPEKT\***

Unser Zusammenleben kann nur gelingen, wenn wir aufeinander Rücksicht nehmen. Weil jeder Mensch eine unverlierbare Würde hat, gebührt jedem Respekt. Als Christen wollen wir unseren Mitmenschen mit Nächstenliebe begegnen. Nächstenliebe und Respekt dienen der Achtung des Anderen und stärken den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Als WERTESTARTER\* helfen wir mit, dass junge Menschen die Erfahrung machen: „Ich werde so angenommen, wie ich bin. Ich werde respektiert.“ Das zu erleben, stärkt ihre Entwicklung und macht sie zu lebensstüchtigen Menschen.

### **FAMILIE UND GEMEINSCHAFT\***

Wir brauchen einander und lernen voneinander. Jeder Mensch kommt aus einer Familie. In Familien machen wir die Erfahrung, wie Leben gelingt und wo wir unsere Grenzen haben. Ohne Gemeinschaft können wir nicht leben. Eine gute Gemeinschaft stärkt den Einzelnen und lässt zugleich erfahren: Gemeinsam geht es besser.

Als WERTESTARTER\* stärken wir Familien und das Miteinander in Gemeinden, Gruppen und Verbänden. Wir wollen, dass unsere Gesellschaft die Familie und das Miteinander fördert und zur Entfaltung kommen lässt.



### **FREUNDSCHAFT UND SOLIDARITÄT\***

Freundschaften bereichern unser Leben. Solidarität zeichnet eine Gesellschaft aus, die auch Benachteiligte zu ihrem Recht kommen lässt und allen eine Chance gibt. Zueinander stehen, einander helfen und Zuwendung erfahren, sind besonders für junge Menschen wertvolle Erfahrungen. Als WERTESTARTER\* begleiten wir Projekte, die solidarisches Handeln und freundschaftliche Zuwendung fördern.

### **GERECHTIGKEIT UND TREUE\***

Vielen Menschen wird unrecht getan. Wir leiden an der Ungerechtigkeit anderer, wir erleben Enttäuschung und Ausgrenzung. Damit finden wir uns nicht ab. Dass gerade junge Menschen Gerechtigkeit und die Treue Anderer erfahren, ist eine Herausforderung aller in unserer Gesellschaft. Als WERTESTARTER\* treten wir für Gerechtigkeit und Treue ein. Wir gehen denen nach, die Hilfe brauchen und helfen mit, dass junge Menschen entdecken, dass Gott zu ihnen steht. Wer diese unbedingte Treue erlebt, kann selbst für Gerechtigkeit eintreten. Es ist unsere Leidenschaft, dass Kindern und Jugendlichen Gerechtigkeit widerfährt.

### **HOFFNUNG UND VERANTWORTUNG\***

Wer hofft, sieht über den Horizont der eigenen Grenzen hinaus. Wer eine tragende Hoffnung hat, kann Verantwortung übernehmen. Und wer für einen Menschen eine Zukunftsperspektive hat, setzt sich gerne ein. Kinder und Jugendliche brauchen beides: Hoffnung für ihr eigenes Leben und die Erkenntnis, dass sie selbst beschenkt

werden, wenn sie Verantwortung übernehmen.

Als WERTESTARTER\* leitet uns die Einsicht: Vor Gott gibt es keine hoffnungslosen Fälle. Wir hoffen auf Jesus Christus und übernehmen Verantwortung für diese Welt – insbesondere für die Erziehung und Bildung in unserer Gesellschaft.

### **BILDUNG UND FREIHEIT\***

Gute Bildung erhöht die Chancen für ein gelingendes Leben. Bildung befreit von Abhängigkeiten und Zwängen und ermöglicht freies Denken und Handeln. Christliche Bildung fördert den mündigen Menschen, der seine Verantwortung wahrnimmt und sie für andere einsetzt.

Als WERTESTARTER\* stehen wir für einen Bildungsbegriff, der junge Menschen ein Leben in Freiheit ermöglicht und zur Wahrnehmung von Verantwortung ermutigt. So können Menschen in Verantwortung vor Gott selbstbestimmt und dem Nächsten zugewandt leben.

### **VERTRAUEN\***

Wir leben vom Vertrauen zu einander. Ohne Vertrauen kann der Mensch nicht leben. Vertrauen wird in der Kindheit gelegt und prägt das ganze Leben. Ur-Vertrauen ist die Grundlage des Lebens.

Als WERTESTARTER\* vertrauen wir auf die Versprechen Gottes. Er hat uns Menschen das Leben gegeben und vertraut uns seine Welt an. Wir ermutigen Menschen, sich ihm anzuvertrauen und das Leben zu entdecken.



*Orientierung wird vor allem dort möglich, wo christliche Werte in Form von „Herzensbildung“ vermittelt werden. Christliche Werte-Bildung basiert deshalb auf erfahrener Wert-Schätzung. Bildung durch christliche Werte hat transformative Kraft und ist insofern eine Hoffnung für unsere Gesellschaft.*

Prof. Dr. Rüdiger Gebhard,  
CVJM Hochschule Kassel



*Ich engagiere mich für die Wertestarter Stiftung, weil Kinder und Jugendliche die bestmögliche Begleitung und Förderung brauchen und wir für sie eine besondere Verantwortung haben.*

Pfr. Steffen Kern, die Apis, Stuttgart  
Mitglied der Synode der EKD.



# Spenden

Wir freuen uns über Spenden und Unterstützung unserer Arbeit. Für Rückfragen oder nähere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Rufen Sie uns an: 030-2091579-0 oder schicken Sie eine Mail: [info@wertestarter.de](mailto:info@wertestarter.de), oder besuchen Sie unsere Homepage: [www.wertestarter.de](http://www.wertestarter.de)

## IMPRESSUM

WERTESTARTER\* ist eine gemeinnützige Gesellschaft (Christliche Wertebildung gGmbH), die im Auftrag der Stiftung für Christliche Wertebildung tätig ist.

## WERTESTARTER

Christliche Wertebildung gGmbH  
Stiftung für christliche Wertebildung  
Friedrichstrasse 55a  
10117 Berlin

Tel.: 030/2091579-0

Fax.: 030- 2091579-19

Mail: [info@wertestarter.de](mailto:info@wertestarter.de)

Web: [www.wertestarter.de](http://www.wertestarter.de)

**Bank:** Sparkasse Berlin

IBAN: DE27 1005 0000 0190 3457 72

BIC: BELADEBEXX

**Geschäftsführer:** Dr. Martin Knispel (UNISA)

**Sitz der Gesellschaft:** Berlin

HRB 161 308 B, Amtsgericht Charlottenburg



Foto: SemNovik/Stockphoto



Foto: Michaeljung/Stockphoto

## 200 Tage am Start

Seid August 2014 sind wir in ganz Deutschland unterwegs und begleiten unterschiedlichste Projekte, Initiativen und Vereine. Die Geschäftsstelle in Berlin und der Vorstand der Stiftung für Christliche Wertebildung haben vier Förderfelder identifiziert, in denen wir tätig sind:

- \* die Gründung von christlichen Kitas
- \* die Gründung von christlichen Schulen
- \* außerschulische christliche Bildungsarbeit
- \* die Qualifizierung von Mitarbeitenden

## Wir an Ihrer Seite

Wie sieht eine mögliche Zusammenarbeit aus? In einer Gründungs- oder Neufundungsphase, in Krisensituationen und in Fragen von Finanzierungen und der Vermittlung von Darlehen stehen wir Ihnen Rat gebend zur Seite. Nehmen Sie Kontakt zu unserer Geschäftsstelle in Berlin auf und suchen Sie das Gespräch. Füllen Sie einen Förderantrag aus, den Sie auf unserer Homepage finden.

Wir werden Sie dann über den Ablauf einer möglichen Zusammenarbeit informieren und auf dem Laufenden halten. Wenn wir Ihnen nicht weiterhelfen können so ist es vielleicht möglich, Sie an andere Stellen zu verweisen. Wie auch immer, wir stehen an Ihrer Seite und helfen mit, dass gute Projekte mit christlicher Wertebildung an ihr Ziel kommen!

Bis 200 Euro gilt der abgestempelte Beleg als **Zuwendungsbestätigung**

Empfänger:  
**Christliche Wertebildung gGmbH**  
Berliner Sparkasse  
IBAN DE27 1005 0000 0190 3457 72  
BIC BELADEBEXX

EUR

Spende:

Konto.-Nr., BLZ oder IBAN des Auftraggebers:

Datum:

### SEPA-Überweisung/ Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in anderen EU/EWR-Staaten in Euro

**Angaben zum Zahlungsempfänger:** Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Christliche Wertebildung gGmbH

IBAN

DE27100500000190345772

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters

BELADEBEXX



Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)

IBAN

D E

06

Datum

Unterschrift